

Klasse 5 (einstündig á 60 min)

Unterrichtsvorhaben I: Fragenkreis 1: Die Frage nach dem Selbst (Ich und mein Leben)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
4-5 Std.	„Hallo, ich bin...“ Sich und andere vorstellen und kennenlernen	Ich-Identität: Die S*S lernen sich in der Lerngruppe kennen, präsentieren sich. Methodenkompetenz: Die S*S beobachten und beschreiben sich selbst und ihre Umwelt Soziale Kompetenz: SS*S hören anderen im Gespräch zu und nehmen die Stärken der anderen wahr Personale Kompetenz: S*S benennen die eignen Stärken und reflektieren die eigene Persönlichkeit	z.B. individuelle Wappen, Kennlernkartons oder Steckbriefe gestalten, Partnerinterviews	philo praktisch 1, C.C. Buchner, S. 6-11
5 Std.	Ich und meine Gedanken, Träume, Wünsche und Ängste	Personale Kompetenz: S*S erkennen und benennen ihre Gefühle und setzen sich mit deren Wertigkeit auseinander Soziale Kompetenz: S*S erfassen abstrahierend die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Mitschüler*innen und hören andern in Gesprächen zu.	z.B. Rollenspiele, Selbstreflektionsbögen	philo praktisch 1, C.C. Buchner, S. 12-18.

		Sachkompetenz: S*S beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch.		
Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)				
Gesamtdauer des UVs: 9-10 Std.				

Unterrichtsvorhaben II: Fragenkreis 3: Die Frage nach dem guten Handeln (Wahrhaftigkeit und Lüge)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
		= Kompetenzen aus dem KLP Kompetenzen, die Medienkompetenz fördern, werden in Klammer markiert: z.B. (! MKR 3.2) <i>Hilfestellung: Synopse auf Lehrplannavigator</i>	(wenn schon vorhanden)	(wenn schon vorhanden; z.B. Verweis auf Buchseiten, Methodenblätter, ...)
10 Std.	Muss man immer die Wahrheit sagen?	Die SuS begründen ihre Ansätze, diskutieren und hören sich gegenseitig zu,	z.B. Dilemmaanalysen, Gedankenexperimente, Begriffe klären (Cluster bilden), Gespräche führen,	philo praktisch 1, C.C. Buchner,

		reflektieren und beurteilen das Lügen. Sachkompetenz: Die S*S bewerten den Medien kritisch (z.B. Fake-News) (MKR 5.2) Soziale Kompetenz: S*S unterscheiden verschiedene Perspektiven und stellen diese beispielsweise in fiktiven Situationen dar. Personale Kompetenz: S*S vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber.	Rollenspiele, Untersuchung von Fake-News	S. 62-75
Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)				
Gesamtdauer des UVs: 10 Std.				

Unterrichtsvorhaben III: Fragenkreis 5: Die Frage nach Natur, Kultur und Technik (Tiere als Mit-Lebewesen)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
---------------------------	--	---	---	--------------------

10 Std.	Die eigene Einstellung zu Tieren und ihren Umgang mit ihnen bewusst reflektieren.	<p>Die SuS begründen ihre Ansätze, diskutieren und hören sich gegenseitig zu, reflektieren und beurteilen das Lügen.</p> <p>Sachkompetenz: S*S formulieren Grundfragen des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen.</p> <p>Methodenkompetenz: S*S begründen Meinungen und Urteile.</p> <p>Personale Kompetenz: Die S*S lernen verschiedene Standpunkte kennen und gelangen durch die Einnahme unterschiedlicher Perspektiven zu einer begründeten eigenen Meinung in Bezug auf Tierhaltung.</p>	z.B. Perspektivisches Philosophieren, Gedankenexperimente, Begriffe klären (Cluster bilden), Gespräche führen, den eigenen Standpunkt verschriftlichen	philo praktisch 1, C.C. Buchner, S. 132-145.
<p>Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)</p>				
<p>Gesamtdauer des UVs: 10 Std.</p>				

Klasse 6 (zweistündig á 60 min)

Unterrichtsvorhaben I: Fragenkreis 6: Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien Selbst (Medienwelten)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
12 Std.	Der eigene Umgang mit und Reflexion von Medien (z.B. Smartphone, TV, sozialen Netzwerke).	Die SuS reflektieren und beurteilen ihren Umgang mit und die soziale Bedeutung von Medien. Medienkompetenz: Die S*S analysieren ihren Umgang mit Medien (MKR 5.1) Beurteilen die Realität von Medien und ziehen Rückschlüssen für ihre eigene Identität (MKR 5.3). Sachkompetenz: S*S beschreiben und bewerten den eigenen Umgang mit Medien. Personale Kompetenz: S*S benennen die eignen Stärken und reflektieren die eigene Persönlichkeit	z.B. Analyse des Films „Little Miss Sunshine“ (Weiterdenken A); Reflexion von Instagram-Profilen; Reflexion der eigenen Mediennutzung	philo praktisch 1, C.C. Buchner, S. 146ff.
Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)				
Gesamtdauer des UVs: 12 Std.				

Unterrichtsvorhaben II: Fragenkreis 7: Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn (Leben und Feste in unterschiedlichen Religionen)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
15 Std.	Leben und Feste in unterschiedlichen Religionen	<p>Die SuS erarbeiten Informationen zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden in den drei monotheistischen Religionen und geben sie strukturiert wieder.</p> <p>Sachkompetenz: S*S erläutern religiöse Rituale in verschiedenen Weltreligionen und respektieren sie.</p> <p>Methodenkompetenz: S*S erarbeiten thematische Zusammenhänge selbständig und selbstverantwortlich.</p> <p>Personale Kompetenz: S*S setzen sich mit Beispielen für sinnerfülltes Leben auseinander.</p>	z.B. Stationenlernen mit Pflicht- und Wahlaufgaben, zeitlicher und qualitativer Differenzierung	Stationenlernen
<p>Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)</p>				
<p>Gesamtdauer des UVs: 15 Std.</p>				

Unterrichtsvorhaben III: Fragenkreis 2: Die Frage nach dem Anderen (Umgang mit Konflikten)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
12 Std.	Umgang mit Konflikten	<p>Die SuS lernen verschiedenen Konfliktsituationen und mögliche Lösungsansätze kennen, vergleichen und beurteilen sie.</p> <p>Sachkompetenz: S*S beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen zugrunde liegende Werte und vergleichen diese kritisch.</p> <p>Methodenkompetenz: S*S bearbeiten einfache Konfliktsituationen und setzen sich mit Wertkonflikten auseinander.</p> <p>Soziale Kompetenz: Die S*S erkennen Verantwortung für Mitmenschen und reflektieren diese.</p> <p>Die S*S üben Wege gewaltfreier Konfliktlösung ein</p>	z.B. Rollenspiele, Gespräche führen, Dilemmadiskussion, Buddy-Projekt, Begriffsarbeit, Eisbergmodell, ggf. Mobbingprävention in Absprache mit den Klassenlehrern)	philo praktisch 1, C.C. Buchner, S. 48-61.
<p>Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)</p>				
<p>Gesamtdauer des UVs: 12 Std.</p>				

Unterrichtsvorhaben III: Fragenkreis 4: Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft (Armut und Wohlstand)

Sequenz (ungefähre Dauer)	Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	didaktische und methodische Zugänge Möglichkeiten der Individualisierung	Materialvorschläge
10 Std.	Begriffe und Ursachen von Armut	Die S*S erläutern die Ursachen von Armut und diskutieren Lösungsansätze. Sachkompetenz: S*S erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten. Methodenkompetenz: S*S erschließen literarische Texte und sie untersuchen Wort- und Begriffsfelder. Personale Kompetenz: Die S*S beschreiben die eigene Rolle in soz. Kontexten und reflektieren diese. .	z.B. Textanalyse von Märchen	philo praktisch 1, C.C. Buchner, S. 104-117.
Form der Leistungsüberprüfung: Unterrichtsgespräche, Lernprodukte, Mappenkontrolle (z.B. Aufgabentypen in der Klassenarbeit)				
Gesamtdauer des UVs: 10 Std.				